

Brüggmann

PatOrg IP Gateway Schnittstelle

IP Gateway verbindet Ihr PatOrg mit Online-Datenbanken von Patentämtern. Auf einfache Art und Weise können mit IP Gateway so amtliche Daten, Rechtstände und Dokumente geladen und vielfältig verarbeitet werden.

Zu welche Datenquellen verbindet IP Gateway?

Aktuell lassen sich mit dem PatOrg IP Gateway die Datenbanken Espacenet, Inpadoc, das Europäische sowie das Deutsche Patentregister abfragen.

Welche Daten bietet das Europäische, welche das Deutsche Patentamt?

Mit Daten zu über 100 Millionen technischen Schutzrechten aus 71 Ländern ist **Espacenet** aktuell die umfangreichste, frei zugängliche Ressource für technische Schutzrechte weltweit. Über Espacenet können bibliographische Daten, signifikante Figuren, sowie PDF-Schriften bezogen werden.

Die ebenfalls vom EPA betriebene **Inpadoc**-Datenbank beinhaltet Information zum Rechtsstand zu in Espacenet erfassten Schutzrechten. Sie ist derzeit die einzige kostenfreie Datenbank, die Information dieser Art für eine Vielzahl von Ämtern vereinigt.

Das **Europäische Patentregister** umfasst Daten und Dokumente zu sämtlichen vom Europäischen Patentamt bearbeiteten Patentanmeldungen.

IP Gateway integriert die Open Patent Services des EPA, die es ermöglichen, Daten über Web-Services von Espacenet, Inpadoc, sowie aus dem Register maschinell auszulesen.

Das elektronische Register des **DPMA** verwaltet bibliographische Daten zu deutschen Anmeldungen von Patenten, Gebrauchsmustern, Designs und Marken inklusive Rechts- und Verfahrensständen. IP Gateway greift auf die Daten über die DPMAConnect Webservices zu.

Welche Anwendungsmöglichkeiten bietet die Schnittstelle?

PatOrg IP Gateway eröffnet Ihnen ein weites Spektrum von Anwendungen. Mit der Schnittstelle erhalten Sie bereits funktionsfähige Workflows für folgende Anwendungen:

- Anlegen neuer Akten:
Neue Akten zu bereits veröffentlichten Schutzrechten lassen sich mit PatOrg IP Gateway effizient anlegen. Anhand der Publikations- bzw. Registrierungsnummer werden auf Wunsch die betreffenden bibliographischen geladen und mittels eines konfigurierbaren Workflows in den Datensatz eingetragen. Dazu können auch automatisiert verfügbare Dokumente beschafft, importiert und der Akte zugeordnet werden.
Weiterhin ermöglicht es IP Gateway, per Workflow automatisiert neue Akten anzulegen. So können ganze Portfolios anhand der Publikationsnummer schnell und unkompliziert dem Aktenbestand Weise hinzugefügt werden. Auch das Laden der Patentschriften lässt sich gleich miterledigen.
- Laden von Stand-der-Technik-Dokumenten auf Basis von Recherche- und Prüfberichten:
In Recherche- und Prüfberichten zitierte Patentdokumente lassen sich ebenso automatisiert laden, importieren und der entsprechenden Akte zuweisen. Weiterhin können auf Basis der Zitierungen IDS-Datensätze erzeugt werden.

Folgender Bildschirmauszug zeigt, welche Daten u.a. automatisch prinzipiell eingelesen werden können.

PT/2020-2112-EP | G. | PT | EP |

C01 Grunddaten

Unser Zeichen: PT/2020-2112-EP | Vorgangsart: PT Patent | Land: EP | Herkunft: EP

Titel englisch: Two-channel measuring device
 Titel deutsch: Zweikanaliges Messgerät
 Titel französisch: Appareil de mesure à deux canaux

Bea -1- -2- -3- -4- Anmelder: JB

Sachstatus: 20.05.2020 G erteilt | Aktenstatus: 20.05.2020 in Bearbeitung | Auftr-Datum: []

Verfahrenstand: [] | Vern.-Jahr: []

Standort: MUC | Ablageort: 20.05.2020 | altes UZ: []

C14 Prioritäten

Datum	Lnd	Anmelde-Nr.
01 07.06.2013	EP	20130171075
02 21.05.2014	DE	201420102369U

C15 Amtliche Zeichen

Anmeldung	Veröffentl. der Anmeldung	Ertelung
28.05.2014 14170185.4	10.12.2014 EP2811286	04.11.2015 EP2811286B1

EP-Ertelungs-Nr: 20140170185

C04 Benennungen

Länder: AL AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR HR HU IE IS IT LI LT LU LV MC MK MT NL NO PL PT RO RS SE SI SK SM TR

Abk: EPO

C10 Freitext

Anmelder: SICK AG

Erfindernamen: DISCH, ROLF, ORTWEIN, PASCAL, BRÜCHIG, FLORIAN

Zusammenfassung: Die Erfindung betrifft ein zweikanaliges Messgerät zur Bestimmung von Gaskonzentrationen. Dies umfasst: - eine erste und eine zweite Lichtquelle, die Licht unterschiedlicher Wellenlängenbereiche in eine Messstrecke senden, - eine Empfangsanordnung, die das Licht der Lichtquellen empfängt, - eine Choppervorrichtung, die zwei für einen der Wellenlängenbereiche hoch reflektierende Spiegel und zwei auf gleichem Teilkreis zwischen den Spiegeln liegende Durchbrüche aufweist, zum wechselweise Durchlassen bzw. Umlenken des Lichts der Lichtquellen, um das Licht auf den selben optischen Weg in die Messstrecke zu lenken, - einen Empfänger, der das Licht empfängt, - eine Anordnung zum Empfang des Lichts entsprechender Wellenlängenbereiche, wobei der erste Empfänger der ersten Lichtquelle zugeordnet ist und die Choppervorrichtung das Licht nach demselben optischen Weg trennt und dem Empfänger der zweiten Lichtquelle zugeordnet ist, - ein einziges Chopperrad ausgebildet und die Spiegel sind als Sektoren des Chopperads ausgebildet, so dass die Spiegelflächen senkrecht zur Rotationsachse des Chopperads liegen.

C13 Patentklassen

Hauptklasse: G01N21/35AI | Weitere Klassen: G01J3/09AI, G01N21/31AI, G01N21/33AI, G01N21/3504AI

Die Titel von Schutzrechten können eingelesen werden. Bei EP Patenten stehen meist die Titel in Deutsch, Englisch und Französisch zu Verfügung.

Auch die Prioritäten werden bereitgestellt.

Und natürlich stehen die amtlichen Zeichen einschließlich Datumsangaben zur Verfügung.

Für EP-Anmeldungen können die benannten Länder übernommen werden.

Dazu lassen sich der Name des Anmelders, sowie die Namen der Erfinder einlesen.

Sofern verfügbar, kann auch die Zusammenfassung geladen werden wie auch die signifikante Figur.

Möglich ist es zudem, die Patentklassen automatisch eintragen zu lassen.